

Alle Presse-Texte und Fotos: www.hermann-meier.de

Südtiroler Landlust: Bäuerlichen Alltag im Vinschgau aktiv erleben **Lebensart alpin**



Vom Korn zum Brot, vom Schaf zur Wolle, von der Rebe zum Wein: Bei den Vinschger Bauern ist Handarbeit seit je wichtiger Bestandteil des Lebens. Schließlich gestaltet sich der Einsatz technischer Hilfsmittel schon aufgrund der geographischen Besonderheiten als schwer. Der Bergalltag ist somit eine Kunst mit stets neuen Herausforderungen. Wer das bäuerliche Leben in Südtirols Westen hautnah miterleben möchte, bucht im Rahmen des „Erlebnissommers 2011“ zum Beispiel ein Filz-Seminar, die Kräuterführung oder eine Kutschfahrt

durch die Apfelmäntel. Tipp: Das Package „Landlust im Vinschgau“ beinhaltet sieben Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel mit Halbpension sowie Kochkurs, Brotbacken und Käsebesuch ab 470 Euro pro Person. Infos unter www.vinschgau-suedtirol.info. Freiwillige tun außerdem bei der Bergbauernhilfe Gutes.

Foto ([download](#)): Bergbauernhof im Vinschgau

Bildnachweis: Tourismusverband Vinschgau/Heidi Hintereck

Wie wird aus Südtiroler Früchtchen ein Obstbrand? Was ist eigentlich ein Waalweg? Wo wohnen Murmeltiere? Wer hat den Senf nach Südtirol gebracht? Antworten auf diese und andere spannende Fragen erhalten kleine und große Vinschgau-Besucher bei den Veranstaltungen des „[Erlebnissommers 2011](#)“: Gratis oder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag werden Urlaubern nicht nur tiefe Einblicke in den bäuerlichen Alltag am Berg gewährt, sondern sie dürfen auch aktiv an der alpinen Lebensart teilhaben. So können Interessierte beispielsweise beim „Sonnhöfl“ in Kastelbell die Kunst des Filzens mit Naturwolle erlernen. Im „Kräuterschlössl“ in Goldrain zeigt Familie Gluderer ihren Erlebnisschaugarten mit seiner Pflanzenvielfalt. Und die Kutschfahrt mit Biobauer Erich führt durch die umliegenden Apfelmäntel und liefert Infos rund um den alternativen Obstanbau. Außerdem beinhaltet das Angebot unter anderem Besichtigungen von Brennereien oder Weingütern mit anschließender Verkostung, von Experten begleitete Waalweg-Wanderungen, den Besuch einer Murmeltierkolonie sowie eine Gourmet-Tour zum „Kandlwaalhof“. Dort wird seit 2004 Senf angebaut, zu „Marillen Bio Senf“ oder „Gartenkräuter-Senf“ veredelt und anschließend verkauft. Infos unter www.vinschgau-suedtirol.info. Wer darüber hinaus als freiwilliger Helfer in Haus und Hof tätig werden möchte, kann sich aktiv bei der Bergbauernhilfe engagieren. Infos unter www.bergbauernhilfe.it



Tipp: Das speziell für Genießer aufgelegte Package „Landlust im Vinschgau“ beinhaltet sieben Übernachtungen im Halbpension in einem 3-Sterne-Hotel nach Wahl ab 470 Euro pro Person. Im Preis enthalten ist ein Kochkurs mit anschließendem „Essen an der Bauernstube“ im „Portahof“. Außerdem erhalten Gäste von Bäuerin Elisabeth Theiner eine Einführung in die Kunst des Vinschger Brotbackens. Ein Rundgang durch die bereits mehrfach ausgezeichnete Hofkäserei Englhorn – Naschen ist übrigens erlaubt – rundet das Programm ab.

Foto ([download](#)): Hier backt der Bauer sein Vinschger-Brot noch selbst

Bildnachweis: Tourismusverband Vinschgau/Peer Florian

Infos und Buchung unter www.vinschgau-suedtirol.info oder der Telefonnummer +39 0473 62 04 80

Pressekontakt:

Angelika Hermann-Meier PR

Jessica Harazim • Fon +49 (8807) 2 14 90 15 • jessica.harazim@hermann-meier.de

Prinz-Ludwig-Straße 23 • D-86911 Diessen am Ammersee

Fon +49 (8807) 2 14 90 0 • Fax +49 (8807) 2 14 90 22 • info@hermann-meier.de • www.hermann-meier.de

Bildmaterial sowie Pressemitteilungen unter www.hermann-meier.de / Kunden / Vinschgau